

MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft Burgebrach
und der Mitgliedsgemeinden Markt Burgebrach und Schönbrunn i. Steigerwald

JAHRGANG 43, Donnerstag, 06.08.2020



MARKT BURGEBRACH

ZU IHRER INFORMATION

Bautätigkeit in Grasmannsdorf beginnt

Die Planungen für das neue Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus in Grasmannsdorf sind abgeschlossen, sodass es nun mit der Realisierung losgehen kann.

Zunächst ist das bestehende Gebäude abzubauen, um dann an selber Stelle in der Ortsmitte mit dem Neubau loslegen zu können. Geplant ist eine Feuerwehrfahrzeughalle mit entsprechenden Umkleidemöglichkeiten für die Feuerwehrdienstleistenden. Ergänzt wird das Haus mit einem Gemeinschaftsraum für die Dorfgemeinschaft. Beide Gebäudeteile sind planerisch mit den gemeinschaftlich von Feuerwehr und Dorfgemeinschaft genutzten Sanitäranlagen miteinander verbunden. Zudem wird das Buswartehäuschen in neuer Form in das Gebäude integriert. Mit dem Rückbau des Bestandes soll Ende August begonnen werden. Dem schließen sich Mitte September die Rohbauarbeiten an. Insgesamt ist die Bauzeit bis zur Fertigstellung mit einem Jahr ab Beginn der Bautätigkeit vorgesehen.

Schon jetzt möchte ich allen danken, die vor Ort die Planungen mit ihren Ideen maßgeblich mitgestaltet haben. Ich bin überzeugt, dass diese Maßnahme ein weiterer Baustein der stetigen Verbesserung unserer Infrastruktur sein wird.



Johannes Maciejonczyk
1. Bürgermeister
Markt Burgebrach



CORONA-WARN-APP AUF EINEN BLICK.

1

DOWNLOAD

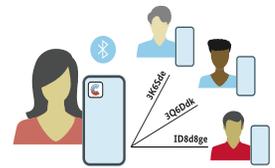
Laden Sie die Corona-Warn-App aus dem App Store oder bei Google Play herunter. Sie müssen keine persönlichen Daten eingeben.



2

RISIKO-ERMITTLUNG

Wenn Sie anderen Menschen nahe kommen, werden über Bluetooth pseudonyme Codes ausgetauscht.



3

WARNUNG

Sobald eine Begegnung der letzten 14 Tage anonym ein positives Testergebnis meldet, werden Sie gewarnt.



4

EMPFEHLUNG

Mit der Warnung gibt Ihnen die App klare Empfehlungen für das weitere Verhalten.



HINWEIS

Das letzte Mitteilungsblatt vor der Sommerpause erscheint am Donnerstag, 13. August 2020, Redaktionsschluss hierfür ist Mittwoch, 05. August 2020

Die komplette Anzeige ist wie gehabt an die E-Mail Adresse: mibla@vg-burgebrach.de zu senden.

Bekanntmachung

- **Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB -**

- **Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 13 a Abs. 3 Nr. 2 BauGB -**

Der Marktgemeinderat Burgebrach hat in seiner Sitzung am 28.07.2020 gemäß (gem.) § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Einleitung des Verfahrens zur 4. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes (BBPs/GOPs) mit der Bezeichnung

„Gewerbegebiet Mühlgraben - Weideäcker“

beschlossen. Der Geltungsbereich des BBPs/GOPs liegt vollflächig in der Gemarkung (Gmkg.) Burgebrach, wird

im Norden	durch das Grundstück mit der Flur-Nummer (Fl.-Nr.) 878/4 („Industriestraße“),
im Süden	durch die Grundstücke mit den Fl.-Nrn. 886/4 und 887/1 („Bamberger Straße“),
im Westen	durch die Grundstücke mit den Fl.-Nrn. 887 („Altes Forsthaus“ mit Frei-/Außenanlagen, derzeit Unterkunft für Asylbewerber) und 887 (Halle/Werkstatt/Garage Busunternehmen) sowie
im Osten	durch das Grundstück mit der Fl.-Nr. 886/4 („Industriestraße“)



begrenzt und umfasst jeweils vollflächig die Grundstücke mit den Fl.-Nrn. 878/2 und 887/5.

Im Zuge des Änderungsverfahrens ist es beabsichtigt, die bislang als „Sonstiges Sondergebiet“ gem. § 11 Abs. 1 und 2 BauNVO (Baunutzungsverordnung) mit der Zweckbestimmung „Großflächiger Einzelhandel“ festgesetzten Flächen in ein „Sonstiges Sondergebiet“ mit der Zweckbestimmung „Bau-/ Gartenmarkt, Getränkemarkt, Büro/Verwaltung/Dienstleistung“ gem. § 11 Abs. 1 und 2 BauNVO zu ändern.

Das Bauleitplanverfahren wird gem. § 13 a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) im beschleunigten Verfahren durchgeführt. Demnach gilt, dass von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 a Abs. 1 BauGB abgesehen werden kann und vorliegend auch abgesehen wurde. § 4 c BauGB (Überwachung) ist gleichfalls nicht anzuwenden. Dieser Hinweispflicht wurde hiermit nachgekommen.

Ergänzend gilt § 13 a Abs. 3 Nr. 2 BauGB, wonach ortsüblich bekannt zu machen ist, wo sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann und dass sich die Öffentlichkeit innerhalb einer bestimmten Frist zur Planung äußern kann, sofern keine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung im Sinne des § 3 Abs. 1 BauGB stattfindet, wie im vorliegenden Fall zutreffend. Auch diesen Hinweispflichten ist der Markt Burgebrach hiermit nachgekommen (s. nachfolgende Angaben).

Der Planvorentwurf in der Fassung vom 28.07.2020 wurde von der Ingenieuraktiengesellschaft Höhen & Partner aus Bamberg ausgearbeitet. Der Planvorentwurf bestehend aus der Planurkunde und der Planbegründung (inkl. Anlage 1: Änderung/Berichtigung Flächennutzungs- und Landschaftsplan; Anlage 2: „Burgebracher Liste“) jeweils in der Fassung vom 28.07.2020 liegt in der Zeit vom

06.08.2020 bis 16.08.2020

im Rathaus des Marktes Burgebrach (Bauamt, Zimmernr. 14, Hauptstraße 3, 96138 Burgebrach) während der allgemein bekannten Dienst-/Öffnungszeiten öffentlich aus und kann dort von jedermann eingesehen werden. Aufgrund der Corona - Krise ist hierfür eine telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 09546/9416-30 erforderlich, damit geltende Hygienevorschriften koordiniert und eingehalten werden können. Zusätzlich werden die Auslegungsunterlagen im vorgenannten Zeitraum auch auf der Homepage des Marktes Burgebrach online/digital zur Einsichtnahme zur Verfügung gestellt.

Während der vorgenannten Auslegungsfrist können von jedem beim Markt Burgebrach Anregungen und/oder Bedenken zum BBP/GOP schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den BBP/GOP unberücksichtigt bleiben, wenn der Markt Burgebrach den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des BBPs/GOPs nicht von Bedeutung ist.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSG) i. v. m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Stellungnahmen ohne vollständige Absenderangaben erhalten keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Burgebrach, den 06.08.2020

Johannes Maciejonczyk
Erster Bürgermeister
Markt Burgebrach

Haushaltssatzung des Marktes Burgebrach für das Haushaltsjahr 2020

Auf Grund des Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt der Markt Burgebrach folgende

Haushaltssatzung:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 17.718.077,00 €

und

im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 11.497.569,00 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen

Betriebe (A) 300 v.H.

b) für die Grundstücke (B) 300 v.H.

2. Gewerbesteuer 300 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 830.000,- € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2020 in Kraft.

Der Haushaltsplan liegt vom Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Burgebrach eine Woche lang im Verwaltungsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Burgebrach während der allgemeinen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Burgebrach, 08. Juli 2020

Johannes Maciejonczyk

1. Bürgermeister

Markt Burgebrach

AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG OBERFRANKEN

Öffentliche Bekanntmachung durch Veröffentlichung im Internet

Verwaltungsgemeinschaft Burgebrach Markt Burgebrach

Flurbereinigungsgenossenschaft Unterneuses
Markt Burgebrach, Landkreis Bamberg

Vollzug des Flurbereinigungsgesetzes, Auflösung der Flurbereinigungsgenossenschaft Unterneuses

Bekanntmachung

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken hat mit Verfügung vom 06.07.2020 die o.g. Flurbereinigungsgenossenschaft aufgelöst.

Die Auflösungsverfügung mit Rechtsbehelfsbelehrung ist auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken vom 06.08.2020 mit 07.09.2020 veröffentlicht und kann dort unter folgendem Link aufgerufen werden: <http://www.landentwicklung.bayern.de/oberfranken/137278/>

Hinweis: Aufgrund der aktuellen Situation der COVID-19-Pandemie erfolgt die öffentliche Bekanntmachung der Schlussfeststellung auf der Grundlage von § 2 des Planungssicherstellungsgesetzes (PlanSiG) vom 20.05.2020 ausschließlich im Internet.

NACHDENKENSWERT

Der Strom der Wahrheit

schwimmt durch Kanäle von Irrtümern.

Rabindranath Tagore

GEMEINDE SCHÖNBRUNN I. STEIGERWALD

JAGDGENOSSENSCHAFT HALBERSDORF

Jagdversammlung

Am **Donnerstag, 06.08.2020 findet um 19.30 Uhr** die nichtöffentliche Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Halbersdorf im Saal der Gasthaus-Brauerei Wernsdorfer in Schönbrunn statt. Hierzu sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Halbersdorf herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Neuwahlen
2. Digitaler Jagdkataster
3. Verwendung Jagdpacht
4. Jagdverlängerung

Der Jagdvorstand

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE WALSDORF

Sonntag, 09.08.2020 - 9. So. n. Trinitatis
09.30 Uhr, Gottesdienst in Walsdorf

Bitte beachten:

Mund- und Nasenschutzpflicht, es können max. 45 Personen teilnehmen, bitte Gesangbücher mitbringen und 1,5 m Abstand halten.

Pfarrbüro: Öffnungszeiten Mo. - Do. von 08.30 bis 12.00 Uhr

KURATIEGEMEINDE MÖNCHHERRNSDORF

Mönchherrnsdorf:

Samstag, 08.08.2020

17.30 Uhr, Eucharistiefeier zur Danksagung Fam. Jäger mit Gedenken an Peter Loch, Hedwig und Elli / Alfred und Elisabeth Fuchs und Kunigunda Bischof / Lorenz Seuling, Fam. Geus und Kauer.

Wir bitten um telefonische Anmeldung während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro (Telefon 09551/289).

KINDERGARTEN

KITA ST. OTTO

Jahresrückblick der Kita St. Otto
Kitajahr 2019/2020

Ein etwas anderes Kitajahr neigt sich dem Ende. Es war ein Kindergartenjahr, das wir alle noch nie so erlebt haben. Jedoch hatten wir auch schöne Erlebnisse und Ereignisse in diesem Kitajahr.

So ist als erstes unsere **Erntedankfeier** in der Kita zu nennen, die wir gemeinsam mit Herrn Pfarrer Friedmann feiern durften.

Als nächstes stand dann das **Laternenbasteln** mit den Papas an. Hier konnten wir eine große Vielzahl an fleißigen und motivierten Bastlern begrüßen. Sie waren mit vollem Eifer dabei, um für Ihre Kinder die schönsten Laternen zu schaffen.

Den Höhepunkt in diesem Jahr stellte das **Benefizkonzert** der Kita St. Vitus mit anschließendem **Martinszug** dar. Die Kinder haben für diese besondere Aktion viele Lieder und Tänze einstudiert, die sie dann vor einem großen und zahlreich anwesenden Publikum präsentieren durften. Der Spaß kam selbstverständlich sowohl bei den Proben als auch dem finalen Abend nicht zu kurz. Die Kinder waren voller Begeisterung und Tatenkraft dabei. Anschließend zogen die Kindergärten in drei verschiedene Richtungen aus der Kirche aus und liefen gemeinsam durch das Dorf. Der Elternbeirat sorgte für das leibliche Wohl.

Kurze Zeit später besuchte uns auch schon der Nikolaus in der Kita. Zu diesem Anlass bekam jedes Kind ein Geschenk.

Als nächstes stand unsere große **Faschingsfeier** an. Jede Gruppe machte sich Gedanken und so kamen unterschiedliche Themenvorschläge zusammen.

Die Kinder waren bei der Dekoration und bei allen Aktionen mit großer Begeisterung dabei. Hier hatten unseren Eltern unser Frühstück/Mittagessen gesponsert. Die Eltern und der Elternbeirat zauberten uns daraus ein fantastisches Buffet.

Die Zeit verging und somit stand auch schon das **Ostercafé** bevor. Hier wurden unsere Eltern wieder zu wahren Backkünstlern. Unter der Regie des Elternbeirats in Kooperation mit der Kita St. Anna war dies wieder ein voller Erfolg. Vielen Dank nochmals für Eure Unterstützung!

Im März kam dann die schockierende Nachricht: **Corona!**

Die Einrichtungen wurden erstmals bis April geschlossen. Leider konnten wir dann nur schrittweise zur Notbetreuung öffnen. Für uns und für Sie eine große Herausforderung. Mit kleinen Paketen wie zum Beispiel Osternestchen die verteilt wurden, haben Sie und auch wir dies sehr gut gemeistert. Am Schluss stand natürlich noch die Übernachtung für die Vorschulkinder an. Auch dies musste leider aufgrund von Corona etwas anders stattfinden als üblich. Wir hatten trotzdem einen wunderschönen Nachmittag und späten Abend mit vielen verschiedenen Aktionen.

Der **Abschlussgottesdienst** konnte in diesem Jahr leider ebenfalls nur mit den Vorschulkindern sowie ihren Eltern erfolgen. Am Schluss der Andacht haben hier alle Kinder ihre Wünsche mit Luftballons in den Himmel geschickt. Danach folgte das berühmte „Rausschmeißen“ der Vorschulkinder aus der Kita.

Abschied nehmen und etwas Neues zu beginnen gehört zu unserem Kindergartenalltag. Immer, wenn uns die Vorschulkinder verlassen und neue Kinder aufgenommen werden, bedeutet es, die uns vertraut gewordenen Kinder loszulassen und Neue kennenzulernen.

**Nun möchten wir allen herzlich DANKE sagen,
... für jede Unterstützung, die wir ein Jahr erfahren
durften – sei es durch aktive oder passive Hilfe.
... für das Miteinander.
... für das Vertrauen in unserer Einrichtung und unsere
Arbeit.**

Wir wünschen allen wunderschöne und erholsame Urlaubstage und freuen uns, Sie und Ihre Kinder im neuen Kitajahr wieder zu sehen.

Das Personal der Kita St. Otto



KITA ST. ANNA

Abschlussfest der Vorschulkinder

Sehr zum Bedauern der Vorschulkinder mussten wir - Corona bedingt - unser traditionelles Übernachtungsfest zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit absagen.

Um den Kindern dennoch ein gemeinsames Erlebnis zu ermöglichen, fanden wir eine Alternative in Form eines Aufenthaltes im Waldkindergarten.

Am Spätnachmittag, des 23. Juli 2020 wurden die Kinder von ihren Eltern zum Parkplatz am Waldrand gebracht und wir wanderten zum Waldkindergarten von St. Vitus.

Nachdem die Kinder den abwechslungsreichen und für sie unbekanntem Außenbereich erkundet hatten, machten wir uns auf, einen Schatz zu suchen.

An mehreren Stationen rund um das Thema „Märchenwald“ warteten vielfältige Aufgaben, die von den Kindern gemeinsam gelöst werden mussten. Unter anderem halfen sie Aschenputtel beim Sortieren, Märchenrätsel wurden gelöst, der Froschkönig brauchte Unterstützung beim Holen der Kugel und am Ende der Schatzsuche musste noch die Truhe gefunden werden, in der für jedes Kind ein kleines Geschenk lag.

Gestärkt durch eine Brotzeit konnten wir uns dann, bei Einbruch der Dunkelheit, auf ein neuerliches Abenteuer einlassen.

Ausgestattet mit einer Taschenlampe suchten wir im dunklen Wald die sieben Lichter der Zwerge.

Am Ende dieser Mutprobe wurde jedes tapfere Vorschulkind mit einer Plakette ausgezeichnet: **DU BIST SPITZE!**

Unser etwas anderes Übernachtungsfest war für uns alle eine erlebnisreiche Erfahrung, die wir sicherlich so schnell nicht vergessen werden.

Unser besonderer Dank gilt den Waldstrolchen der Kita St. Vitus, die uns den Aufenthalt ermöglicht haben.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern eine erholsame Zeit. Bleiben Sie gesund.

Die Erzieherinnen der Kita St. Anna



SONSTIGES

LANDRATSAMT BAMBERG

Vor Ort einkaufen und Handel stärken

Kampagne „Denk.Handel.Lokal!“ ruft dazu auf, lokale Angebote zu nutzen

Die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg appellieren gemeinsam mit Stadtmarketing Bamberg an die Bürgerinnen und Bürger, lokale Angebote zu nutzen. „Zwar gibt es inzwischen zahlreiche Lockerungen für Handel und Gastronomie in der Corona-Pandemie, jedoch leiden die meisten Gewerbetreibenden massiv unter Umsatzeinbußen“, sagt Dr. Stefan Goller, Wirtschaftsreferent der Stadt Bamberg. Ziel der gemeinsamen Kampagne ist es daher, an die Menschen vor Ort dazu aufzurufen, regional zu denken und vor Ort einzukaufen.

Bambergers Oberbürgermeister Starke dankt Stadtmarketing und den Wirtschaftsförderungen, „dass wir uns gemeinsam dieser Aufgabe stellen. Unsere Wirtschaft muss wieder florieren, sonst können wir uns zum Beispiel kulturelle Projekte nicht mehr leisten“.

Stadtmarketing-Geschäftsführer Klaus Stieringer betont: „Jeder Mensch ist für die Zukunft der Kommune mitverantwortlich – indem er lokal einkauft, nicht nur im Internet.“

Landrat Johann Kalb weist daraufhin, „dass es mehr denn je gilt unsere Betriebe vor Ort zu unterstützen und zu fördern. Die Verbraucher und Kunden haben das letzte Wort. Kaufen Sie bei ihren regionalen Anbietern ein und tragen Sie dazu bei, dass die einmalige Vielfalt unserer Region erhalten bleibt!“

Kontinuität beim Zweckverband Tierkörperbeseitigung Nordbayern (TBN)

Der Bamberger Landrat, Johann Kalb, wurde am vergangenen Dienstag in der konstituierenden Sitzung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Nordbayern einstimmig zum Verbandsvorsitzenden wiedergewählt.

Er wird somit weiterhin die Geschicke der nordbayerischen kreisfreien Städte und Landkreise auf dem Gebiet der Entsorgung von tierischen Nebenprodukten (Tierkadaver und Schlachtabfälle) gestalten.

Des Weiteren wurden Landrat Armin Kroder (Nürnberger Land) zum stellvertretenden Verbandsvorsitzenden und Landrat Andreas Meier (Neustadt a. d. Waldnaab) zum weiteren Stellvertreter einstimmig wiedergewählt bzw. die Posten im Verbandsausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss neu besetzt.

Nachdem der Verbandsvorsitzende und seine Stellvertreter die Erfahrungswerte aus der letzten Wahlperiode einbringen können, ist der TBN für die in den nächsten sechs Jahren anstehenden Aufgaben gut aufgestellt.

KREISMUSIKSCHULE BAMBERG

Schülerin der Kreismusikschule ausgezeichnet

Die Kreismusikschule Bamberg ist im wahrsten Sinne des Wortes „groß“! Zum einen unterrichten die Musiklehrerinnen und -lehrer hier Jahr für Jahr rund 3.300 Kinder und Jugendliche – so viel wie sonst nirgends in Oberfranken. Zum anderen liegt der Fokus auf der besten musikalischen Ausbildung – und das mit Erfolg.

In diesem Jahr wurde für den Kompetenznachweis Musik eine Schülerin der Kreismusikschule Bamberg ausgewählt. Sonja Lindner, gerade 16 Jahre jung, hat mit acht Jahren im Rahmen einer Bläserklasse das Fagottspiel begonnen. Schon bald zeigte sich ihre große musikalische Begabung. Bereits zwei Jahre später legte sie ihre erste freiwillige Leistungsprüfung ab. Darauf folgten die weiteren Stufen dieses Auszeichnungssystems. Von 2017 bis 2019 war sie Mitglied der Förderklasse der Kreismusikschule. Seither belegt sie zusätzlich das Fach Klavier. Während ihrer Musikschulzugehörigkeit engagiert sie sich stetig in Ensembles und in verschiedenen Orchestern. Ihre regelmäßige Wettbewerbsteilnahme führte zu Erfolgen auf bayerischer und deutschlandweiter Ebene. Mittlerweile ist sie in die Frühförderklasse für besonders begabte Jugendliche der Hochschule für Musik in Bremen aufgenommen.

Der Kompetenznachweis Musik dokumentiert die herausragenden musikalischen Leistungen im Instrumental- oder Vokalbereich und die erlernten Fähigkeiten sowie die Ausprägung von Schlüsselkompetenzen. Die Ausstellung erfolgt an wenige, ausgewählte Schüler durch die Bayerischen Staatsministerien für Wissenschaft, Forschung und Kunst sowie für Unterricht und Kultus und den Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen.

FLUSSPARADIES FRANKEN E.V.

Mindestpegel für Kanufahrer am Obermain unterschritten

Der Mainpegel in Kemmern ist am 23.07.2020 unter den Mindestwert von 2,20 m gefallen. Damit soll der Obermain von Hausen (Bad Staffelstein, Lkr. Lichtenfels) bis Hallstadt (Lkr. Bamberg) nicht mehr mit Kanus, Kajaks, SUPs, Schlauchbooten und ähnlichen Booten befahren werden. Gleiches gilt für den Obermain bis Michelau i. OFr. (Lkr. Lichtenfels), für den ein Mindestpegel von 1,65 Meter am Pegel Schwürbitz gilt. Bitte beachten Sie diese Regel und helfen Sie damit den unter Wasser lebenden Tieren dabei, leichter durch diese kritische Zeit zu kommen. Denn es ist jetzt nicht nur weniger Wasser im Fluss sondern durch die hohen Temperaturen auch weniger Sauerstoff im Wasser. Gleichzeitig schonen Sie Ihre Boote, da die großen Steine an den Mainschwellen jetzt sehr weit aus dem Wasser herausragen.

Weiterhin Kanu fahren können Sie auf dem Obermain im Lkr. Lichtenfels zwischen Michelau i. OFr. und Hausen, auf dem Großen See Breitengüßbach (Lkr. Bamberg) und auf dem gesamten Main flussabwärts ab Hallstadt (Lkr. Bamberg). Den aktuellen Wasserstand können Sie per Telefon unter 01804-370037-524 für den Pegel Kemmern und unter 01804-370037-523 für den Pegel Schwürbitz (0,20€ pro Anruf aus d. dt. Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen) oder unter www.hnd.bayern.de erfahren.

VEREINE UND VERBÄNDE

DJK STAPPENBACH

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet am Sonntag, 09.08.2020 um 16.00 Uhr
im Häusla am neuen Sportplatz statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Kassiers
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Berichte der Spielleiter
9. Grußworte
10. Neuwahlen
11. Verschiedenes

DER TSV WINDECK 1861 BURGEBRACH E.V.

lädt alle Mitglieder zur diesjährigen
Generalversammlung
am Freitag, 04.09.2020 um 19.00 Uhr

in den Saal der Steigerwaldhalle Burgebrach herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Protokollbericht
4. Bericht der Vorstandschaft
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Berichte der Abteilungen
10. Satzungsänderungen
11. Grußworte
12. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

**Zimmerstutzen-Schützengesellschaft
1875 Burgebrach eV**



Bitte beachten:

Im August ist das Schützenhaus nur freitags ab 19:30 Uhr geöffnet.

Die Schützenjugend beteiligt sich am Sommerferienprogramm der VG Burgebrach:

Ein Nachmittag mit dem Schützenverein
am Samstag, 08. August 2020 und
am Samstag, 29. August 2020,
jeweils von 16:00 – 20:00 Uhr

(Schützenhaus Burgebrach, Falkweg 43)

AMTSTUNDEN

Burgebrach:

Mo + Di 08.00 bis 12.00 Uhr
13.00 bis 16.30 Uhr
Mi 08.00 bis 12.00 Uhr
Do 08.00 bis 12.00 Uhr
13.00 bis 18.00 Uhr
Fr 08.00 bis 13.00 Uhr

Schönbrunn i. Steigerwald:

Di + Do 13.15 bis 18.15 Uhr

HALLENBAD BURGEBRACH

Ampferbacher Str. 14,
 96138 Burgebrach

Ab **27.07.2020** Ferienöffnungszeiten:

Mo - Fr 15.00 bis 20.00 Uhr
Sa 14.00 bis 18.00 Uhr
So 10.00 bis 12.00 Uhr

WERTSTOFFHOF

Kapellenfeld, Industriegebiet Ost

Di 15.00 bis 18.00 Uhr
Do 15.00 bis 18.00 Uhr
Sa 09.00 bis 14.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass das Anliefern von Wertstoffen zum Wertstoffhof außerhalb der Öffnungszeiten bzw. das Abladen vor dem Eingang nicht gestattet ist.

Infos unter Landratsamt Bamberg, Abfallwirtschaft, Tel. 0951/85-706 oder unter der Homepage www.landkreis-bamberg.de

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ST. VITUS IM BÜRGERHAUS

Hauptstraße 11a, 96138 Burgebrach,
 Tel. 09546 / 5936 496
 iOPAC über www.burgebrach.de
 oder www.pfarrei-burgebrach.de

Mi 08.30 bis 10.00 Uhr
16.00 bis 18.30 Uhr
Fr 10.00 bis 12.00 Uhr
So 10.00 bis 11.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

GEMEINDEBÜCHEREI SCHÖNBRUNN

Zettmannsdorfer Str. 16
 96185 Schönbrunn i. Steigerwald
 Tel. 09546 / 5956257

Di 16.30 bis 18.00 Uhr
Sa 13.00 bis 14.30 Uhr

Bitte denken Sie an den Mund- und Nasenschutz.

SENIORENBÜRO SCHÖNBRUNN I. STEIGERWALD

Zettmannsdorfer Str. 16
 96185 Schönbrunn i. Steigerwald
 Tel. 09546 / 5956258

SENIORENHILFE STEIGERWALD BURGEBRACH

Hauptstr. 11 A, 96138 Burgebrach
 Tel. 09546 / 594945

TAFEL BURGEBRACH ST. VITUS

Da die Lebensmittel täglich eingeholt und sortiert werden, ist die Tafel wie folgt besetzt:

Mo - Fr 09.00 bis 11.00 Uhr
 Ausgabezeiten:
Mi + Fr 14.00 bis 15.00 Uhr

Neukunden möchten sich bitte mit gültigem Bewilligungsbescheid und Kopie des Personalausweises ab 13.30 Uhr bei der Leitung melden.

Bitte denken Sie an den Mund- und Nasenschutz.

RUFBUS BURGEBRACH UND SCHÖNBRUNN I. STEIGERWALD

Tel. 09546 / 444
Pro Fahrgast 1,50 €

Weitere Infos in den ausliegenden Flyern und unter der Homepage www.vg-burgebrach.de

JUGENDZENTRUM IM EDITH-STEIN-HAUS

Kirchplatz 2, 96138 Burgebrach
Sonderöffnungszeiten:
Mo - Fr 12.00 bis 18.00 Uhr

**APOTHEKEN NOTDIENST**

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils um 08.00 Uhr früh und endet am nächsten Tag um die gleiche Zeit.

06.08.20	Wunderburg-Apotheke	Hans-Schütz-Str. 3	96050 Bamberg	0951/96430202
07.08.20	Apotheke am Rathaus	Hauptstr. 10	96138 Burgebrach	09546/704
08.08.20	Marien-Apotheke	Hauptstr. 39	96138 Burgebrach	09546/309
09.08.20	Hof-Apotheke	Karolinenstr. 20	96049 Bamberg	0951/57075
10.08.20	Marien-Apotheke	Marienstr. 1	96050 Bamberg	0951/981510
11.08.20	Herzog-Max-Apotheke	Friedrichstr. 6	96047 Bamberg	0951/24463
12.08.20	Aurachtal-Apotheke	Bamberger Str. 34	96135 Stegaurach	0951/299765

IMPRESSUM

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Burgebrach
Hauptstraße 3, 96138 Burgebrach
 Telefon 09546 / 9416 0, Telefax 09546 / 9416 10
verwaltung@vg-burgebrach.de, www.vg-burgebrach.de

VG-Vorsitzender: Johannes Maciejonczyk,
 1. Bürgermeister des Marktes Burgebrach
 Telefon 09546 / 9416 20

Stellvertreter: Dirk Friesen,
 1. Bürgermeister der Gemeinde Schönbrunn i. Steigerwald
 Telefon 09546 / 6683
 Handy 0175 / 9379 184



Nächste Ausgabe: 13.08.2020
Redaktionsschluss: 05.08.2020

GOTTESDIENSTORDNUNG

09.08. BIS 16.08.2020



Der Kath. Pfarrei- und Kuratiengemeinschaft Burgebrach / Schönbrunn mit Ampferbach, Oberköst und Stappenbach

SONNTAG, 09. AUGUST – 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

08.15 Oberköst: Amt f. † Fam. Wurm u. Hofmann / Amt f. † Michael, Margareta u. Betty Dotterweich u. Ang. / Amt f. † Johann u. Anna Gebhardt u. Johann u. Katharina Übel / Amt f. † Johann u. Maria Wächtler zum Sterbtage, Käthi, Wolfgang u. Klaus / Amt f. † Hans Lösel u. Eltern u. Schwiegereltern u. Maria Schuster / Amt f. † Elli Seidenath z. Sterbtage

09.00 Ampferbach: Wortgottesfeier

09.30 Burgebrach: Wortgottesfeier mit Kommunion

09.30 Schönbrunn: Pfarrgottesdienst –
1. Seelenamt f. † Dorothea Hümmel / Amt f. † Lydia Schwarzmann u. † Eltern Schug Amt f. † Hofmann, Ingeborg Denger u. Eltern Stapf / Amt f. † Ludwig Bayer u. Regina Goldstein / 20. Jahrtage f. † Günter Lechner u. † Eltern // Amt f. leb. u. † Ang. nach Meinung

13.00 Burgebrach: Tauffeier von Serina Dennert

14.30 Oberköst: Tauffeier von Luca Schuster

MONTAG, 10. AUGUST – FEST HL. LAURENTIUS

19.00 Küstersgreuth: Amt f. † Hofrichter u. Paulus u. Bruder Michael / Amt f. leb. u. † Fam. Wernsdorfer-Kotzer / Amt f. † Fritz u. Anni Bezold u. Angehörige

MITTWOCH, 12. AUGUST-HL. JOHANNA F. V. CHANTAL

19.00 Stappenbach: Amt zu Ehren der Muttergottes von der immerwährenden Hilfe

FREITAG, 14. AUGUST – HL. MAXIMILIAN M. KOLBE

18.00 Schönbrunn: Kräuterbüschelbinden durch den KDFB im Pfarrhof

19.00 Mönchsambach: Amt f. † Maria Lang u. Ang.

SAMSTAG, 15. AUGUST – HOCHFEST MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

KRÄUTERSEGNUNG: Dieser Brauch geht zurück auf die ersten Jahrhunderte der Christen: Nach einer alten Legende öffneten die Apostel das Grab Mariens und fanden darin nicht den Leichnam, sondern Blumen und Kräuter. Bis heute gilt darum der Brauch an diesem Tag Blumen und Kräuter zu segnen.

08.15 Burgebrach: Pfarrgottesdienst mit Kräuterweihe – Amt f. leb. u. † Mitglieder der Marianischen Sodalität / Amt f. † Georg Butterhof, Hans u. Eugenia Hofmann / Amt f. † Peter Panzer, Eltern Panzer, Eltern Mohl u. Geschwister / Jahrtage f. † Margareta u. Sebastian Bogensperger, Enkel Bernd, leb. u. † Ang. / Amt f. † Maja, Ernst u. Andi Wächtler – **vor dem Gottesdienst Verkauf von Kräuterbüscheln durch den Missionskreis für 2 €, nach dem Gottesdienst kann bis 10 Uhr der Beitrag für die Marianische Sodalität im Pfarrheim bezahlt werden.**

08.15 Oberköst: Patrozinium mit Kräuterweihe – Amt f. † Ursulina u. Siegfried Drescher / Amt f. † Gunda u. Georg Schwandner u. Barbara Geier / Amt zur Muttergottes v. d. immerw. Hilfe / Amt f. † Peter u. Margareta Göller / Amt f. † Fam. Ziegler u. Haußner

10.00 Schönbrunn: Patrozinium mit Kräuterweihe – 2. Seelenamt f. † Lydia Schwarzmann u. leb. u. † Fam. Schug – **vor dem Gottesdienst: Verkauf von Kräuterbüscheln durch den KDFB**

10.00 Dürrhof: Patrozinium mit Kräuterweihe – Amt f. † Eltern Michael u. Gertraud Bayer leb. u. † Angehörige

13.30 Burgebrach: Andacht der Marianischen Sodalität – **anschl. kann bis 14:30 Uhr der Beitrag für die Marianische Sodalität im Pfarrheim bezahlt werden.**

14.00 Oberköst: Festandacht

16.45 Unterneuses: Wortgottesfeier mit Kommunion u. Kräuterweihe

18.00 Ampferbach: Gottesdienst mit Kräuterweihe – Amt f. † Peter Klug, Eltern u. Schwiegereltern / Amt f. † Pflaum u. Lutz / Amt f. leb. u. † Mitglieder des OGV / Amt f. † Andreas Basel u. Ang. / Jahrtage f. † Katharina Koch, leb. u. † Ang. / Amt f. † Heinrich Pfahlmann, Pater Alfons, leb. u. † Ang.

SONNTAG, 16. AUGUST – 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS – KOLLEKTE F. REGIONALE ZENTREN VON REGENS WAGNER

08.15 Stappenbach: Gottesdienst mit Kräuterweihe – Amt f. † Eltern Alfred u. Margareta Denzler, Georg u. Maria Grasser, leb. u. † Ang. / Dankamt zur Muttergottes u. Amt f. † Helene Endres, Schwäger Michael u. Oswald / Jahrtage f. † Johann Hattel / Jahrtage f. † Josefine u. Sebastian Gerner, leb. u. † Angehörige

09.30 Burgebrach: Pfarrgottesdienst – Amt f. † Lisette Walter / Jahrtage f. † Rudi Fischer u. Ang. / 3. Seelenamt f. † Erhard Lebacher

09.30 Schönbrunn: Pfarrgottesdienst – Amt z. Todestage f. † Fritz Weichlein, † Margarete Weichlein, Eltern Stöcklein, Seelmann, Geistl. Rat Röcklein, Zupfer u. leb. u. † Ang. / Jahrtage f. † Adam Winkler u. Angehörige

In der Zeit vom 24.08.2020 bis einschl. 01.09.2020 ist das Pfarrbüro Burgebrach wegen Urlaub nur montags, mittwochs und freitags von 08 bis 11 Uhr geöffnet. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

In der Zeit vom 17.08.2020 bis einschließlich 30.08.2020 liegt die Jahresrechnung 2019 für die Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt Schönbrunn zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro Schönbrunn zur Einsichtnahme auf.

Voraussetzungen, dass Gottesdienste stattfinden dürfen:

- In den Kirchen: Mindestabstand von **1,50 m**
- Im Freien: max. **Teilnehmerzahl 400, Mindestabstand: 1,5m.**
- **Mund-Nasen-Bedeckungspflicht beim Betreten und Verlassen der Kirche (am Sitzplatz keine Maskenpflicht mehr!)**
- Kranke Menschen werden gebeten zuhause zu bleiben.
- Anmeldungen für Gottesdienste in Burgebrach und Schönbrunn im Pfarrbüro (09546/201)
- Anmeldungen für Ampferbach: Frau Heidenreich (09546/481) oder Frau Oberst-Wächtler (09546/5292)
- Anmeldungen für Oberköst: Herr Drescher (09546/8206)
- Anmeldungen für Stappenbach: Herr Hartmann (09546/6006)
- Anmeldungen für die Gottesdienste in den Kapellen über die jeweiligen Mesner/innen
- Bitte bringen Sie ihr eigenes Gotteslob mit!
- Kommen Sie rechtzeitig vor Gottesdienstbeginn

Herausgeber (V.i.S.d.P) Pfarrer Bernhard Friedmann
Kath. Pfarramt Burgebrach, Ampferbacher Str. 2, 96138 Burgebrach, Telefon: 0 95 46 / 20 1 Fax: 0 95 46 / 52 55
Kath. Pfarramt Schönbrunn, Pfarrgasse 2, 96185 Schönbrunn i. Steigerwald, Telefon: 0 95 46 / 92 10 53 Fax: 0 95 46 / 92 10 54